

- 2) Es muss sich hier um eine private Zusammenkunft in Küssnacht am Rigi handeln, ist doch in den gedruckten EA unter diesem Datum keine Tagsatzung verzeichnet. Möglicherweise wurde dabei über die umstrittenen Freikompanien, die Frankreich in den eidg. Orten anwerben wollte, verhandelt, s. AH 51/80; AH 56/81.

Original, mit Siegel - AH 91, 6-6a - Blatt 6^v und 6a^r leer

5

[1697?]¹

A

"EXTRACT DER THURGEWISCHEN AUFHALS UHRTEL, WIE SÖLCHE JN DEN FALLIMENTEN DEN VORGANG HABEN"

"Imo: Die Obrigkeitliche [d.h. der im Thurgau reg. VII Orte - VIII Alte Orte ausg. BE -] Uncösten.

2 do: Unbezahlte Grundt und Boden Zins Vogtsteür und pfundtschilling.

3 tio: Die Obrigkeitliche verschreibungen, und Brief und Sigel die Formblich von der Obrigkeit[lichen Kanzlei] aufgericht sindt.

4 to: Schulden, die von Vatter- und Mütterlich Erbguot herfliessend. Täg- und Lidtlohner so mit Darreichung Jhres Leibs oder gelt zuo erbawung der güotteren beholfen gewessen, verstehet sich Jn dem letsten Jahrgang.

5 to: Die alle Obrigkeitliche Execution ausgeführt und darmit ausgemachte recht gemacht.

6 to: Die Obrigkeit umb liquidierte Buossen.

7 mo: Volgen gemeine Handtschrifften, Laufendte schulden und anvertrawdt quot."

1) Dieser Auszug stammt wohl aus der Zeit, da Beat Jakob II. zurlauben Landvogt im Thurgau war, d.h. aus den Jahren 1696 bis 1698.

AH 91, 7 - Blatt 7^v leer

6

1614 Juni 20.

A

ERKLÄRUNG DES NEUGEWÄHLTEN LANDVOGTS VON LUGANO, BEAT UTIGER, GEGENÜBER DEM AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, KONRAD III.] ZURLAUBEN

"Jch Beatt Uttinger Erweltter Landtvogtt der graffschafft Lauwis Be-